



INFEKT - INFO

Ausgabe 4 / 2014, 20. Februar 2014

Kurzbericht über die im Rahmen der Infektionskrankheiten-Surveillance nach IfSG in Hamburg registrierten Krankheiten

Norovirus-Ausbruch in einem Hamburger Hotel

In einem Hamburger Beherbergungsbetrieb hat sich Anfang Februar bei Personal und Gästen ein Norovirus-Ausbruch ereignet. Im Zusammenhang mit 3 Feiern am 2. und 3.2.14 erkrankten von insgesamt 188 Gästen 66 Personen. Von den 45 Mitarbeitern waren 17 erkrankt. Der erste Fall war ein Mitarbeiter der Küche mit Erkrankungsdatum am 27.1.14, der letzte bekannt gewordene Fall dieses Ausbruchs erkrankte am 8.2.14. Als Erreger wurden Noroviren bei 16 Erkrankten, zwei symptomlosen Mitarbeitern und einem Teil der Gäste nachgewiesen. Derartige Ausbrüche können verhindert werden, in dem Leitung und Personal von Betrieben der Gastronomie dafür sorgen, dass sich die Mitarbeiter an die im Infektionsschutzgesetz festgelegten Tätigkeitsverbote halten, welche für Personen gelten, die an Gastroenteritis erkrankt oder dessen verdächtig sind und in Küchen von Gaststätten und sonstigen Einrichtungen mit oder zur Gemeinschaftsverpflegung tätig sind.

Masernausbruch an einer Hamburger Schule

An einer Grundschule mit Vorschule (450 Schüler und 50 Mitarbeiter) gibt es einen aktuellen Masernausbruch. Eine § 6 IfSG-Meldung des ersten Falls mit Erkrankungsdatum vom 25.1.14 erfolgte durch den behandelnden Arzt am 29.1.14. Eine erkrankte Person des Lehrpersonals wurde am 31.1.14 gemeldet. Am 8.2. erfolgten die Meldungen eines dritten und vierten Falls. Zunächst war nur eine Klassenstufe betroffen, bei einer der Meldungen vom 8.2.14 dann auch eine zweite. Bei dem 3. Fall handelt es sich um ein Kind, das eine Erstimpfung erhalten hat, im Zuge des Ausbruchs eine Zweitimpfung bekam, aber dennoch erkrankt ist. Das Kind ist noch kurz vor Ausbruch des Exanthems bei drei Sportveranstaltungen gewesen. Die Gesundheitsbehörde hat daher die übrigen Hamburger Bezirke informiert. Recherchen des zuständigen Gesundheitsamtes haben zwei weitere an Masern erkrankte Geschwisterkinder mit Erkrankungsdatum Anfang und Mitte Januar 2014 ergeben, die ebenfalls die Schule besuchen. Diese waren von den

behandelnden Ärzten nicht gemeldet worden, da die Erkrankung wohl zunächst nicht als Masern diagnostiziert wurde.

Impfweise wurden von der Schulleitung und vom Gesundheitsamt überprüft; alle Personen mit unzureichendem Impfschutz oder unklarer Masernanamnese dürfen die Schule bis zum 25.2.14 nicht betreten. Von den Schülern und Lehrern hatten definitiv 9 Personen keinen Impfschutz. Weiterhin liegen bei 9 Erwachsenen und 37 Kindern nur unklare Auskünfte zum Impfschutz oder zur Immunität gegen Masern vor. Um den Schulbetrieb zu sichern hat das Gesundheitsamt bei einem kleinen Teil des Personals dessen unklaren Immunstatus mit einem Antikörpertest in Kooperation mit dem Institut für Hygiene und Umwelt klären können.

Übersicht über die aktuellen Meldezahlen in Hamburg

Die folgenden Abbildungen 1 und 2 zeigen die Zahlen der registrierten meldepflichtigen Infektionskrankheiten und Erregernachweise für die Kalenderwochen 6 und 7 des Jahres 2014.

Abb. 1: Registrierte Erkrankungen in Hamburg 2014 (mit und ohne erfüllte Referenzdefinition), 6. KW (n=137) – vorläufige Angaben

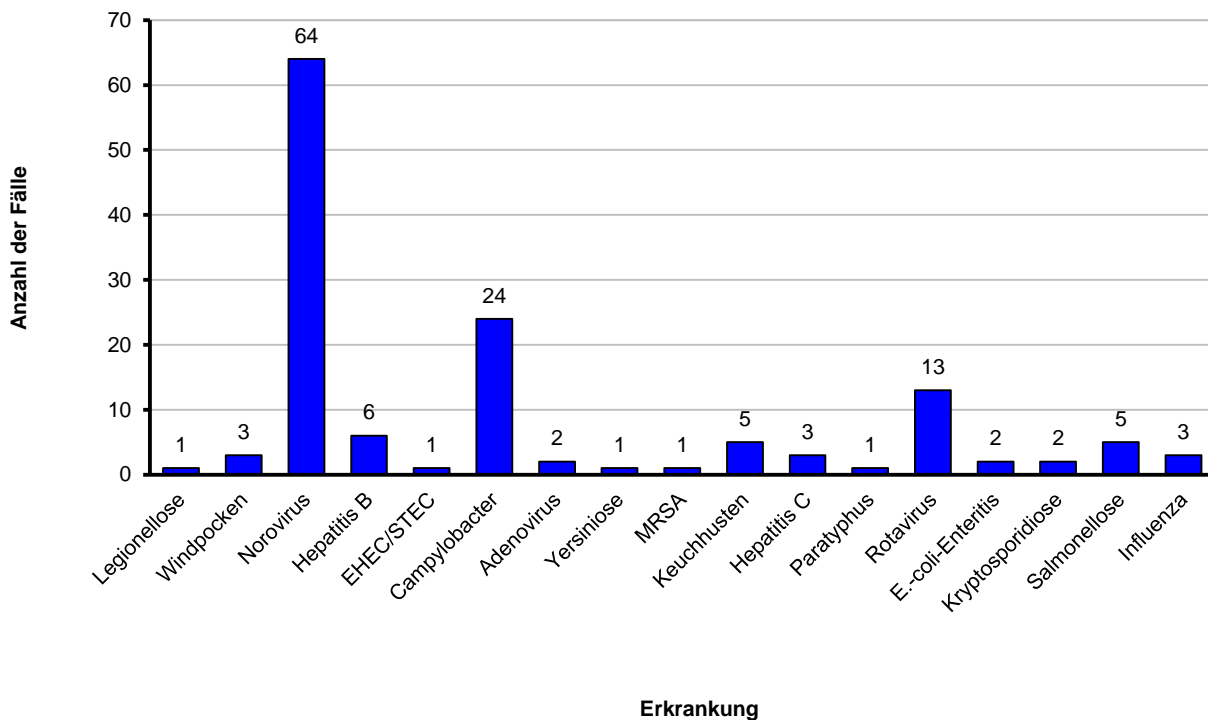
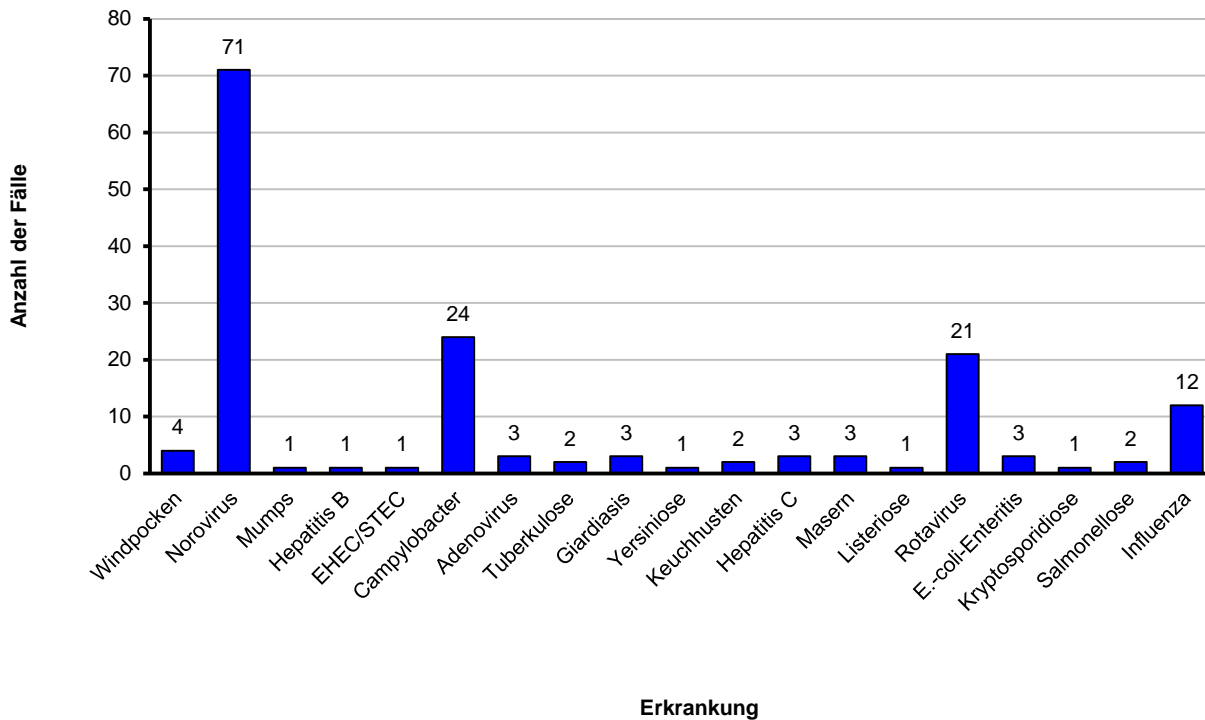


Abb. 2: Registrierte Erkrankungen in Hamburg 2014 (mit und ohne erfüllte Referenzdefinition), 7. KW (n=159) – vorläufige Angaben



In der folgenden Tabelle sind die Zahlen der registrierten meldepflichtigen Infektionskrankheiten und Erregernachweise kumulativ für die Wochen 1 bis 7 des Jahres 2014 im Vergleich zum Vorjahr zusammengefasst.

Tab. 1: Anzahl registrierter Infektionskrankheiten mit erfüllter Referenzdefinition, Kalenderwoche 1 bis 7 kumulativ Hamburg 2014 (n=894) mit Vergleichszahlen aus dem entsprechenden Vorjahreszeitraum (n=2402) – vorläufige Angaben

Krankheit	Anzahl der Fälle	
	2014 KW 1 - 7	2013 KW 1 - 7
Norovirus	396	653
Campylobacter	209	161
Rotavirus	72	257
E.-coli-Enteritis	28	9
Windpocken	28	0
Keuchhusten	25	1
Salmonellose	24	43
Influenza	23	1143
Adenovirus	15	47
Hepatitis C	11	14

Tab. 1 fortgesetzt

<i>Krankheit</i>	<i>Anzahl der Fälle</i>	
	<i>2014 KW 1 - 7</i>	<i>2013 KW 1 - 7</i>
Giardiasis	9	16
Hepatitis B	8	4
Tuberkulose	7	14
Yersiniose	7	5
MRSA	6	7
Kryptosporidiose	6	1
Shigellose	4	2
Masern	4	0
EHEC/STEC	3	9
Legionellose	2	0
Mumps	2	0
Denguefieber	1	6
Haemophilus influenzae	1	1
Meningokokken	1	1
Clostridium difficile	1	1
Paratyphus	1	0
Hepatitis A	0	2
Q-Fieber	0	1
Hepatitis E	0	1
Hantavirus	0	1
HUS	0	1
Listeriose	0	1

Impressum

Herausgeber: Freie und Hansestadt Hamburg
 Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz
 Institut für Hygiene und Umwelt
 Infektionsepidemiologisches Landeszentrum
 Marckmannstraße 129a
 20539 Hamburg
 Tel.: 040 428 45-7961
www.hamburg.de/bgv/epidemiologie

Redaktion: Dr. Anita Plenge-Bönig
 Daniel Brandau

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet, jedoch nicht zu gewerblichen Zwecken.